



Postwurfsendung an alle Haushalte

194. Ausgabe
März 2011

Interessantes und Wissenswertes aus der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2011

1. Bauanträge

Ringstraße

Daniela Fryzel und Andreas Antholzner wollen an der Ringstraße ein Einfamilienhaus errichten. Das betreffende Grundstück konnte vor kurzen von einem privaten Eigentümer erworben werden. In dem Bebauungsplan, der seit über 25 Jahren Bestand hat, sind Doppelhäuser ausgewiesen. Aufgrund dieser Tatsache war eine Befreiung von den Festsetzungen nach § 31 (2) BauGB erforderlich. An der Ecke Ringstraße/Bahnhofstraße soll ein Haus errichtet werden, das in etwa dem Neubau an der Ecke Westerndorfer Straße/Bahnhofstraße entspricht. Nach Beratung beschloss der GR antragsgemäß einstimmig eine Befreiung bezüglich der Dachformen, der Baugrenzen und der Dachneigung.

Der Gehsteig an der Bahnhofstraße ist an dieser Stelle sehr schmal; der GR beauftragt Bgm. Eder, mit dem Grundstücksbesitzer über eine Verbreiterung des Gehsteigs zu sprechen.

Hirschpoint

Erfreulicherweise war die Bauvoranfrage der Familie Spröderer erfolgreich, so dass nunmehr der Bauantrag eingereicht werden konnte. Für das stark renovierungsbedürftige Wohnhaus in Hirschpoint 105 wird ein Ersatzbau errichtet. Der GR stimmte mit 10:0 dem Vorhaben zu.

Eichendorffstraße

Wilhelm und Birgit Prandstätter wollen einen Carport außerhalb der festgesetzten überbaubaren Grundstücksfläche errichten und stellten deshalb einen Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen. Der Carport soll in unauffälliger Bauweise errichtet werden. Der GR stimmte mit 10:0 dem Antrag zu.

2. Jahresbericht Feuerwehr

Die Feuerwehr hatte zum 31.12.2010 67 aktive Mitglieder. Die FFW wurde in 2010 zu 27 Einsätzen gerufen. Im Einzelnen waren dies 4 Brandeinsätze, 21 technische Hilfeleistungen und 2 sonstige Einsätze. In den technischen Hilfeleistungen sind zwei Unfälle am Anzenberg enthalten, davon einer leider mit tödlichem Ausgang. Insgesamt sind im vergangenen Jahr 29 Übungen und 2 Schulungen abgehalten worden. Eine Leistungsprüfung haben 19 Feuerwehrmänner und 6 Feuerwehrfrauen abgelegt. Auswärtige Lehrgänge sind 4-mal besucht worden. 5-mal hat die Feuerwehr in Uniform an Kirchgängen teilgenommen und im Laufe des Jahres an 10 Feuerwehrveranstaltungen mitgewirkt. Neben einer Schlauchwaschmaschine, einem Meldeempfänger und einer Wärmebildkamera wurden noch diverse Ausrüstungsgegenstände angeschafft. 1. Bürgermeister Georg Eder dankte den Aktiven für den freiwilligen Dienst an der Gemeinschaft und

verband dies mit der Hoffnung auf einen unfallfreien Dienst. Der GR nahm den Bericht zur Kenntnis.

3. Bericht aus dem Arbeitskreis FFW-Haus

Die Planung für den neuen Sozialtrakt mit Stellplatz, Lagerraum für die Wasserwacht und die Erweiterung der Fahrzeughalle auf vier Einfahrten ist nunmehr genehmigt. Die Gemeinde musste noch ein Brandschutzkonzept beibringen. In 2 vorbereitenden und in 6 Sitzungen des Arbeitskreises wurde das Vorhaben zur Genehmigungsreife gebracht. Die Mitglieder seitens der Feuerwehr überraschten in der letzten Arbeitskreissitzung mit dem Einwurf, es sollte noch einmal untersucht werden, ob die Fahrzeughalle nicht komplett abzubauen ist und ein völliger Neubau mit gleichem Ausmaß und gleicher Raumaufteilung erstellt wird, da bei einem Neubau der Zuschuss um 180.000 € höher sei. Diese Zuschussituation sei neu, meinten die FFW-Vertreter. Dem widersprach 1. Bgm. Eder: Die neuen Zuschussrichtlinien sind seit Januar 2010 bekannt und wurden im April 2010 verkündet. Aufgrund dieser neuen Richtlinien hatte der Gemeinderat die ursprüngliche Planung geändert und den Schlauchturm in das Programm mit aufgenommen. Bei der damaligen Einigung auf das Konzept der Feuerwehr wurde ein völliger Neubau nicht mehr weiter verfolgt, da bei einem Umbau der Fahrzeughalle nach Auskunft der FFW vieles in Eigenleistung erledigt werden könne und die Materialkosten von der Gemeinde auf mehrere Jahre verteilt hätten werden können. Nach heutigem Kenntnisstand ist anzunehmen, dass die Feuerwehrvertreter im Ausschuss die Ergebnisse innerhalb der Feuerwehr nicht vertreten bzw. nicht diskutiert haben. 1. Bgm. Eder wurde vom Arbeitskreis ersucht, die Kosten einer Umplanung grob zu ermitteln, denn durch diese zusätzlichen Kosten wird die Wirkung des höheren Zuschusses bekanntlich vermindert. Die Kosten für die Umplanung mit neuer Statik-Berechnung, Tektur und Kostenberechnung sowie der zusätzlichen Abbruchkosten (30.000 €) befragen sich auf insgesamt ca. 40.000 €. Die zusätzlichen Wiederaufbaukosten sind hier nicht mitgerechnet. 1. Bgm. Eder hält nach wie vor nur eine maximale Belastung des Haushaltes in den nächsten 4 Jahren mit 300.000 € für realisierbar. Die Zuschusszusage für die nun genehmigte Umbaumaßnahme läuft Ende Oktober 2011 ab.

1. Bgm. Eder stellte an den Gemeinderat die Frage, ob eine Tektur-Planung in Auftrag gegeben werden soll. GR Sigl und GR Freiburger wollen den Feuerwehrverantwortlichen noch eine bestimmte Zeit zur Entscheidung lassen.

GR Sigl sagte außerdem, die FFW und Wasserwacht sollen sich in den nächsten Monaten konkrete Schritte zur Umsetzung überlegen. GR Hien verwies auf die Notwendigkeit,

einen Bauzeitenplan aufzustellen. GR Schönstetter meinte, sich 3 Monate Gedanken zu machen, dauert zu lange. Es soll eine neue Arbeitskreissitzung einberufen werden, mit dem Konzept für den ersten Schritt - die Sache ist zügig voranzutreiben.

Nach längerer Beratung fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

„Der Gemeinderat beschließt, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine Notwendigkeit zur Umplanung der Fahrzeughalle besteht. Gegebenenfalls soll eine Verlängerung des Zuschusses beantragt werden. Hinsichtlich des Sozialtrakts werden Feuerwehr und Wasserwacht beauftragt, konkrete Schritte zur Umsetzung des Sozialgebäudes auszuarbeiten und einen Bauzeitenplan für die Behandlung im Bauausschuss aufzustellen.“

4. Wasserleitung nach Berg

Der Gemeinde liegen schriftliche und mündliche Anträge aus diesem Bereich zum Anschluss an die Wasserversorgung vor. Am Montag, 21.03.2011, fand eine Anliegerversammlung bezüglich des Wasserleitungsbaus nach Berg statt. Den Anliegern wurde hierbei durch 1. Bgm. Eder die Wasserversorgung Perach vorgestellt. Der GR hat in seiner Klausurtagung beschlossen, dass ein möglicher Anschluss von Perach aus erfolgen sollte. Gegen einen Anschluss an die Wasserversorgung Erlbach sprach eine Gesamtleitungslänge von 4,5 km. Der Anschluss von Perach aus ist etwas teurer, aber die Versorgung bleibt innerhalb der Gemeinde mit weiteren Möglichkeiten zusätzlicher Leitungstrassen für die Zukunft. Nach einer regen und interessanten Diskussion beschlossen die Anlieger, dass eine mögliche Durchführung der Maßnahme nach Satzung abgerechnet werden sollte.

Die meisten Gemeinderäte waren auf der Anliegerversammlung zugegen und somit mit dem Sachstand bestens vertraut. Nach Beratung fasste der GR einstimmig folgenden Beschluss: „Der Gemeinderat beschließt, dass die Wasserleitung nach Berg noch im Jahre 2011 geplant wird.“

5. PV-Anlage Schule/Turnhalle

Nach vorliegenden Berechnungen können 46,3 KWp installiert werden. Bei einer vollen Darlehensfinanzierung kommt die Anlage nach ca. 11 Jahren in die Gewinnzone. Der Gemeinderat verständigte sich auf eine Darlehensfinanzierung mit einer Laufzeit von 20 Jahren; somit ergibt sich von Anfang an ein Liquiditätsüberschuss. Im nichtöffentlichen Teil sichtete der GR die Angebote. Die Auftragsvergabe erfolgte einstimmig. Den Auftrag erhielt die Firma Kreuzpointner in Burghausen. Matthias Watenberger aus Perach wird das Projekt für die Firma abwickeln.

6. Sonstiges

Bedarfsanerkennung Kindergarten

Ab September 2011 besuchen insgesamt 52 Kinder den Kindergarten, im Januar kommen 2 weitere dazu. Im Kindergartenjahr 2011/2012 werden 5 Kinder unter drei Jahren betreut. Der GR beschließt einen Anstellungsschlüssel für das Personal von maximal 1:10 und genehmigt die Öffnungszeiten an 5 Tagen in der Woche von 7:15 Uhr bis 14:00 Uhr.

Zuschuss

Der Zuschuss zur Wasserleitung Westerndorf in Höhe von 133.061,21 € wird am 06.04.2011 an die Gemeinde Perach ausbezahlt.

Erschließung Buchenweg

Der GR beschließt, dass dem Antrag der Familien Jais und Edtbauer stattgegeben wird. Die neue Erschließungsstraße „Buchenweg“ wird zu beiden Seiten mit Einzeilern befestigt.

7. Anfragen

GR Waitzhofer sagte zum Gehweg am Friedhof: Falls sich Wurzeln im Kanal befinden, sollen evtl. auch die Bäume entfernt werden.

Geburten:

Die Gemeinde gratuliert den Eltern Yvonne und Markus Stahlhofer zur Geburt ihres Sohnes Magnus recht herzlich!

Funkmast in Westerndorf: Der von Bürgermeister Georg Eder erstellte und vom Gemeinderat genehmigte Schriftsatz vom 30.07.2009 hatte Erfolg. Das Eisenbahnbundesamt stellt das Verfahren zu einer Errichtung des Funkmastes in Westerndorf ein. **Sommerfest der Grundschule:** Am 08.07.2011 veranstaltet der Elternbeirat von 16:30 Uhr bis 21:00 Uhr das Sommerfest der Grundschule. Im Rahmen dieses Festes wird auch der Abschluss der Bauarbeiten gefeiert. Es besteht Gelegenheit zur Besichtigung der Baumaßnahme. Ausweichtermin ist der 15.07.2011. **Hundesteuer:** Alle Hundehalter, die keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden gebeten, die am 01.04. fällige Hundesteuer umgehend bei der Gemeinde einzuzahlen. Öffnungszeiten sind Montag und Mittwoch von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr.

Termine- Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
Freitag,	01.04.2011	20.00 Uhr	Hauptversammlung	Stockschützen	Oberwirt
Samstag,	02.04.2011	19.00 Uhr	Hauptversammlung	Wasserwacht	Oberwirt
Montag,	04.04.2011	14.00 Uhr	Versammlung	Senioren	Unterswirt
Mittwoch,	06.04.2011	19.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Frauenbund	Sportheim
Freitag,	08.04.2011	20.00 Uhr	Hauptversammlung	Weitbachbühne	Unterswirt
Mittwoch,	13.04.2011	19.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Frauenbund	Sportheim
Freitag,	15.04.2011	20.00 Uhr	Bürgerversammlung	Gemeinde	Oberwirt
Mittwoch,	20.04.2011	19.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Frauenbund	Sportheim
Freitag,	22.04.2011	11.00 Uhr	Steckerlfische		Oberwirt
Samstag,	23.04.2011	14.00 Uhr	Ostereiersuchen	Wanderfreunde	Badeseegelage
Mittwoch,	27.04.2011	19.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Frauenbund	Sportheim
Donnerstag,	28.04.2011		Ausflug	Frauenbund	